

Neues aus dem Naturkindergarten Greifenhain:

Vogelhochzeit, wohlschmeckendes Essen und fröhliche Zukunftsmusik

Ein halbes Jahr nach seiner Eröffnung gibt es im Naturkindergarten Greifenhain gute Neuigkeiten. Die wichtigste dürfte sein, dass wir weitere Neuankömmlinge begrüßten, und dass ein Integrativplatz geschaffen wurde. „Wir möchten, dass Kinder mit und ohne Behinderung miteinander spielen, lernen und die Welt entdecken. Als Diplom Heilpädagogin liegt mir das besonders am Herzen“, kommentiert Leiterin Antonia Martin.

Überdies machen sich die Greifenhainer Neulinge auf vielfältige Weise mit ihrem Umfeld vertraut. Trotz der wenigen Schnee-Tage nutzten sie jede Möglichkeit zum Rutschen auf dem kleinen Rodelberg im Park. Sie feierten Fasching und zamperten zuvor an mehreren Tagen in Greifenhain und Radensdorf. Viele Türen öffneten sich, um die Kleinen mit einem freundlichen Hallo, Leckereien und Spenden in die Zamperkasse zu erfreuen. „Vielen Dank für alles! Wir nutzen die Zuwendungen, um im Frühjahr eine kleine Holzwerkstatt einzurichten. So werden die Kinder mit dem natürlichen Werkstoff Holz experimentieren und werkeln können.“, verkündet die Pädagogin eine weitere Neuigkeit. Dort können die Kinder beispielsweise beim Bau von Vogelhäuschen helfen – wie schon eines am Haus aufgestellt wurde. Beim Feiern der traditionellen Vogelhochzeit am 25. Januar haben die Kleinen heimische Vögel gefüttert und Vogelarten kennengelernt. Als „Dankeschön der Vögel“ gab es für jedes Kind ein süßes Vogelnest-Gebäck. Zubereitet hat dies die Köchin Karin Höntschi. Seit November 2018 kocht sie täglich für die Kinder ein leckeres und gesundes Mittagessen. Voller Vorfreude und Neugier auf das Essen begrüßen die Kinder morgens die Köchin und erkundigen sich, was in den Topf kommt. „Es ist eine große Freude zu erleben, wie die Kinder in Ruhe das gemeinsame Essen genießen und interessiert nach den einzelnen Zutaten fragen“, berichtet Antonia Martin.

Die Pädagoginnen sind sehr froh über das Interesse und die Hilfe einer breiten Öffentlichkeit. Zudem sorgt der wachsende Kita-Verein für weitere Anregungen und Unterstützung. „Wir schauen optimistisch in die Zukunft und laden alle interessierten Familien herzlich in unseren Kindergarten ein“, so die Pädagoginnen des Naturkindergartens.

Volkmar KÜch



Bildtext: Naturkindergarten Greifenhain auf Zampertour